



RHEIN-SIEG-KREIS
LANDRAT

Grußwort

Seit einigen Jahren veranstaltet die Junge Theatergemeinde Bonn einen Schultheaterwettbewerb, der in diesem Jahr nun zum ersten Mal in einer neuen Konzeption als Festival stattfinden wird. Zu diesem Neubeginn gratuliere ich den Veranstaltern und Teilnehmern in meiner Eigenschaft als Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, vor allem aber auch persönlich, ganz herzlich.

Seit Bestehen des Wettbewerbs hatte ich mehrmals die Gelegenheit, an den Preisverleihungen teilzunehmen, denn auch zahlreiche Schulen aus dem Rhein-Sieg-Kreis haben sich immer wieder mit oft spannenden und ästhetisch anspruchsvollen Aufführungen daran beteiligt. Dabei konnte ich über das Engagement und die künstlerischen Leistungen der kleinen und Großen Darstellerinnen und Darsteller oft nur staunen. Der Wunsch, selbst Theater zu spielen - er ist gerade bei der jüngeren Generation offenbar weit verbreitet.

Theaterspiel setzt Kreativität frei und macht neugierig und selbstbewusst. Neben dem pädagogischen Wert fördert es vor allem auch den Zusammenhalt und rückt ein gemeinsames Ziel ins Zentrum der Aktionen. Wenn es deshalb jetzt mit Unterstützung der Kreissparkasse in Siegburg gelungen ist, den Wettbewerb in ein großes Festival umzuwandeln, ist ein wichtiger Schritt zur Förderung unserer gemeinsamen Jugendkulturarbeit in der Region Bonn/Rhein-Sieg getan.

Mein besonderer Dank gilt den Organisatoren und insbesondere den drei freien professionellen Jugendkulturträgern, die sich trotz geringer finanzieller Mittel für dieses Projekt zusammengeschlossen haben und zahlreiche unentgeltliche Arbeitsstunden investierten. Allen Akteuren danke ich sehr für dieses Engagement, dass gerade in der heutigen Zeit nicht immer selbstverständlich ist.

Mein Dank geht auch an die Kreissparkasse in Siegburg für die großzügige finanzielle Unterstützung des Schultheater-Festivals.

Dem ersten Schultheater-Festival Bonn/Rhein-Sieg 2003 wünsche ich in seiner neuen Konzeption ein gutes Gelingen und für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Frithjof Kühn